

# MEINE KIRCHE

Gemeindebrief der Evangelischen Laudategemeinde

*Zum Garchinger Straßenfest 2024*



**Kirche - oft besser als ihr Ruf!**  
Unsere Angebote für Sie von jung bis alt

Auch mit  
Veranstaltungen in  
St. Severin

	Deine Stimme für unsere Kirche		Kirchenvorstandswahl Laudate-Kirche 20.10.2024
---	---	---	--

Vorstellung unserer Kandidatinnen und Kandidaten

*Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Gäste auf unserem Stand beim Garchingener Straßenfest!*

Wir haben uns bewusst dazu entschieden, diesen Gemeindebrief schon zur Garchingener Bürgerwoche herauszubringen und ihn beim Fest auszulegen. Unseren Stand bei diesem Straßenfest betreiben wir in gewohnter Weise zusammen mit Ehrenamtlichen der katholischen Pfarrgemeinde St. Severin. Ich möchte den vielen Helferinnen und Helfern danken, ganz besonders unseren beiden Hauptorganisatorinnen Dr. Hilde Weidendorfer für Laudate und Simone Koch für St. Severin.

In diesem Heft enthalten sind einige Angebote, die wir in Laudate für Sie bereithalten, von Kindern bis Senioren. Auch auf einige Veranstaltungen in St. Severin wird verwiesen. Außerdem stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Wahl zum neuen Kirchenvorstand von Laudate vor.

*Herzliche Grüße  
Ihre Pfarrerin Kathrin Frowein*

<b>Beiträge in diesem Gemeindebrief</b>	Seite
Kirche - oft besser als ihr Ruf / „Als Pfarrerin hab ich es gut“	3
Aktivitäten und Angebote in Laudate	6
Konfirmation im Jahr 2025	13
Hochschulgemeinde der TUM	14
Nachruf auf Alexander Bautzmann	15
Veranstaltungen in St. Severin	16
Kirchenvorstandswahl / Kandidatinnen und Kandidaten	18
Verabschiedung von Katarina Freisleder	24
Kinderseite / Kindergarten	26
Aktiv gegen Missbrauch / Sommerkirche	28
Eine Kirche - Eine Nummer / Pfarramt Laudategemeinde	30

### **Impressum Meine Kirche**

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Garching,  
Martin-Luther-Platz 1, 85748 Garching, Tel. 089 3204374  
Redaktion: Kathrin Frowein (verantwortlich)  
Gestaltung: Herbert Bauernfeind Grafiken: GEP  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Auflage: 2000 Stück

Namen und Daten sind nur für den innerkirchlichen Gebrauch bestimmt

## Als Pfarrerin hab ich es gut

Den wenigsten Mathelehrer:innen, Zahnärzt:innen oder Richter:innen sagen die Mitbeteiligten vermutlich am Ausgang: „Herzlichen Dank, schön war's!“

An der Kirchentür dagegen hört man üblicherweise zum Abschied freundliche Worte und viel Zuspruch für die Gestaltung von Taufen, Hochzeiten, Gottesdiensten - und sogar nach Beerdigungen. In aller Regel sagen oder schreiben die Leute gerade etwa nach einer Trauerfeier sinngemäß etwa Folgendes:

*Liebe Frau Frowein,  
Sie haben mit ihrer tollen Ansprache und sehr herzlichen Unterstützung den schweren Tag zu einem trotzdem wundervollen Abschluss für die ganze Familie gemacht!  
- XY - (Die verstorbene Person) - wäre auch begeistert gewesen.  
Vielen Dank im Namen der ganzen Familie und liebe Grüße*

Oft klingt bei eben diesen Leuten und ihrem Dank dann mit: Sie sind fast überrascht, dass es schön gewesen ist.

Oft hatten sie das vorher nicht erwartet - bei Beerdigungen nicht, aber auch nicht bei Kindersegnungen, Konfirmationen oder bei einer Hochzeit. Sie hat-



Pfarrerin Kathrin Frowein  
Laudatekirche

ten nicht damit gerechnet, dass es wirklich schön werden könnte. Sie hatten es der Kirche - und mir oder meinen Kolleg:innen - nicht zugetraut.

Sie kamen, - ausgesprochen oder unausgesprochen, bewusst oder unbewusst - irgendwo offensichtlich mit der Erwartung: das, was die Kirche jetzt tun wird, wird fad sein, verknöchert und altmodisch oder zumindest

bedeutungslos.

Aber dann sind die Gäste positiv überrascht - und fast jedesmal denken und behaupten sie dann in ihrer Überraschung auch mir gegenüber: „Das war eine Ausnahme! Eigentlich ist „die Kirche“ fad und verknöchert und altmodisch und bedeutungslos; nur jetzt, ausnahmsweise einmal, bei dieser einen Kollegin vielleicht oder diesem Kollegen, da war es mal schön!“

Aber das kann nicht jedesmal eine Ausnahme sein. Das kann nicht sein, denn: Das Gleiche sagen ganz oft die Leute ähnlich auch zu meinen Kolleginnen und Kollegen im Prodekanat.

Und ich bin mir fast sicher: Es geht auch ganz vielen anderen Kolleginnen und Kollegen in ihren Kirchengemeinden überall im Land mit ihren sporadischen Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmern ähnlich.

Man traut es der Kirche und ihren Gemeinden und dem Pfarrpersonal nicht zu, dass sie gut sind - und drum geht man nicht hin.

Und wenn man dann doch mal hinget, eben weil es sich so gehört, wenn man eingeladen ist und erlebt, dass es gut ist, dann denkt man: „Das war eine Aus-

nahme. Sonst ist es immer anders!“ Dabei stimmt das ja vielleicht gar nicht....!?

Vielleicht wäre auch Ihre Hochzeit (auch gleichgeschlechtlich!), Ihre Silberhochzeit, die Segnung Ihrer Enkelkinder oder schlicht der eigene Sonntagvormittag „in guten Händen“ in Ihrer Kirchengemeinde und bei Ihrer Pfarrperson; vielleicht ist auch bei Ihnen die Pfarrerin oder der Pfarrer besser, die Kirchengemeinde netter, der Kirchenraum schöner und die Botschaft kostbarer und tröstlicher als gedacht?!

Geben Sie doch der evangelischen Kirche noch einmal eine Chance, wenn ein Sterbefall eintritt und Sie überlegen, ob Sie eine Rednerin, einen Redner vom Bestattungsinstitut engagieren sollen - oder doch Ihre Orts-Pfarrperson.

Wir sind besser als unser Ruf!

Auch ein ausgefallener Wunsch etwa für eine Hochzeit, vielleicht auf einer Hütte im Gebirge, oder eine Taufe am See, ist möglicherweise durchaus erfüllbar, wenn Sie lieber woanders feiern möchten als in der Kirche. Ich habe schon Trauerfeiern am offenen Sarg im eigenen Wohnzimmer des Verstorbenen gehalten und Kinder im Garten des



Reihenhauses getauft; die Trauung einer armenisch orthodoxen Braut mit ihrem katholischen Bräutigam im Festsaal einer Studentenverbindung nannte ein Gast später „die schrägste Hochzeit, die er je erlebt hat!“ - dabei war es im Grunde eine völlig normale Amtshandlung mit Gebet, Lesung, Eheversprechen und Segen.

Man hätte es lediglich vorher der guten alten evangelischen Kirche und der unspektakulä-

ren, mittelalten Pfarrperson mit den streichholzkurzen Haaren nicht zugetraut...

Ich freu mich, wenn Sie auf uns zukommen und wir gemeinsam überlegen, wie wir Ihr Fest, Ihr Anliegen, Ihre Feier achtsam, würdevoll und sorgfältig gestalten und zu einem unvergesslichen Erlebnis machen können.

*Ihre Pfarrerin Kathrin Frowein*

## Kirche - oft besser als ihr Ruf!



„Sowohl am Garchinger See als auch am Festplatz der Laudatekirche haben wir schon getauft“

Was machen eigentlich die Leute in der

# Laudate Kirche

## Aktivitäten im Überblick

Für die meisten Sonn- und Feiertage bereiten Prediger:innen und Liturg:innen mit Musiker:innen, Kirchdienst, Kindergottesdienstteam und Verantwortlichen für den Blumenschmuck Gottesdienste vor.

An das Pfarrbüro oder die Rufnummer 015141445657 kann sich jede/r wenden, der oder die eine Pfarrperson für ein Gespräch, eine Beerdigung, eine Kindersegnung, Taufe, Hochzeit, Konfirmation oder einen anderen persönlichen Gottesdienst treffen möchte, wer eine Bescheinigung braucht oder spenden will, wer eine Auskunft erfragen, eine Anregung geben oder einfach ein Gespräch suchen will.

Fast jeden Sonntag bieten wir Kindern an, parallel zum Gottesdienst am Kindergottesdienst teilzunehmen, um dort altersgerecht biblische Geschichten zu hören und dazu zu basteln.

Gottesdienste gibt es nicht nur am Sonntag um 10.00 Uhr in der Laudatekirche, sondern auch im Pflegeheim, im betreuten Wohnen, im Kindergarten und im Seniorentreff.

Jeden letzten Sonntag im Monat sind alle Teilnehmer nach dem Gottesdienst zu Kaffee, Tee und Gebäck eingeladen.

Gemeinsam im oder nach dem Gottesdienst essen kann man auch beim Feierabendmahl am Gründonnerstag, beim Frühstück nach der Osternacht am Ostersonntag, nach der Frühschicht an den Donnerstagen im Advent und nach dem Gottesdienst am Weltgebetstag, dem ersten Freitag im März. Auch für die Vorbereitung, fürs Kochen und Herrichten und alle Gastgeber:innenpflichten sind Mitwirkende immer willkommen.

Jeden letzten Mittwoch im Monat setzen sich Seniorinnen und Senioren in unserer „Spätlese“ bei Kaffee, Tee und Kuchen zusammen und erleben anschließend einen Vortrag, einen Film oder eine Diavorführung.

Der Laudatechor probt jeden Dienstag um 19.30 Uhr. Zusätzlich zu den Chorproben gibt es spontane Veranstaltungen, bei denen z.B. mit nur ganz wenigen Proben der Gottesdienst musikalisch gestaltet wird, oder projektbezogene musikalische Aufführungen, oft zusammen mit dem Kinderchor. Der Kinderchor und die Singgruppe für Eltern und Kinder proben in der Regel am Freitag.

Jugendliche begleiten die Konfirmandenkurse bis zur Konfirmation, organisieren Freizeiten, Ausflüge und Feste und schmücken den Wagen für den Festzug zum Auftakt der Bürgerwoche. Einmal im Monat treffen sie sich zu Planungen und Absprachen.

Am Buß- und Betttag startet jedes Jahr die Kinderbibelwoche für die Grundschul Kinder. Den ganzen Mittwoch und den anschließenden Freitagnachmittag und Samstagvormittag wird bei biblischen Geschichten gebastelt und am Mittwoch auch gemeinsam gegessen.

Einmal im Monat, in der Regel am letzten Donnerstag, gehen wir gemeinsam in ein Garchinger Lokal zum Mittagessen. (Einzeln bestellen und bezahlen - gemeinsam essen und trinken).

Am Ewigkeitssonntag werden die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres verlesen, Kerzen für sie angezündet, die Glocken geläutet, gebetet und gesungen. Wer dabei den Namen eines Verstorbenen oder einer Verstorbenen genannt haben möchte, kann dies gerne im Pfarrbüro, E-Mail oder Brief anmelden, auch wenn der/die Verstorbene nicht zur Kirchengemeinde gehört hat.

Am Sonntagabend um 18.30 Uhr treffen sich die Anonymen Alkoholiker in den Räumen der Laudatekirche zum Meeting.

Das Straßenfest im Juli ist immer ein besonderes Ereignis. Unser Parkplatz verwandelt sich in ein Festgelände, wo Sie im Schatten der Bäume oder Zelte essen und trinken können. Auch im Dunkeln noch hat unser Stand eine besondere Atmosphäre, bei der man sich auch in Ruhe unterhalten oder tatkräftig mithelfen kann: etwa hundertfünfzig ehrenamtliche Mitwirkende aus der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde machen es möglich.

Dreimal im Jahr gibt ein Team abwechselnd einen konfessionellen und einen ökumenischen Infobrief heraus; wer sich bei Redaktion bzw. Verteilen in die Haushalte beteiligen möchte, ist willkommen.

## Kindergottesdienst in der Laudatekirche

Jeden Sonntag in der Schulzeit gibt es Kindergottesdienst für alle Kinder von klein bis groß. Wir feiern den Hauptgottesdienst mit den „Großen“ bis zum Glaubensbekenntnis mit. Dann werden wir mit unserer Kindergottesdienstkerze (sie ist zur Zeit lilaglitzernd) und einem Gebet entlassen.



Im Gemeindesaal beten und singen wir, bevor wir die biblische Geschichte hören. Oft gibt es eine dazu passenden Bastelarbeit zum Abschluss, manchmal wird auch gespielt. Jeder ist herzlich willkommen. Schaut es Euch einfach mal an und feiert mit. Wer es genauer wissen will, der findet die Themen auf dem orangefarbenen KiGo-Zettel im Schaukasten.

## Weitere Kinder-/Jugendaktivitäten

**Kinderfreizeit** (8-12 Jahre)  
in den Osterferien.

**Zeltlager** (8-12 Jahre) in den  
Pfingstferien





## Mitarbeiterkreis (MAK)

Wir Jugendleiter:innen aus der Laudate  
 „TEAMWORK AT IT'S BEST“  
 Instagram unter eg.garching



Evangelische Jugend (EJG) beim Bürgerfestumzug 2023

## Besuchsdienst

Einige Gemeindemitglieder  
 gratulieren zum Geburtstag mit  
 einem Hausbesuch.





## Ökumenische Kinderbibelwoche



Kinderbibelwoche 2023

Jeden Herbst gibt es die KiBiWo. Gestartet wird mit allen Grundschulkindern am schulfreien Buß- und Betttag (9.30–13 Uhr). Weiter geht es am folgenden Freitag (15–18 Uhr) und Samstag (10–13.30 Uhr). Zum übergeordneten Thema wird an jedem Tag eine eigene biblische Geschichte zuerst in der Anfangsandacht vorgespielt, dann in kleineren Gruppen besprochen, dazu gebastelt, gespielt und gegessen.

Die Schlussandacht rundet den Tag ab. Am Samstag gibt es zum Abschluss den großen Familiengottesdienst. Es ist immer ein wunderbares Erlebnis. Die beiden Handpuppen Benni und Lisa sind immer mit dabei und freuen sich schon sehr aufs nächste Mal.

Weiter Infos gibt es auf der *Homepage*: [KiBiWo-Garching.de](http://KiBiWo-Garching.de)



## SPÄTLESE \* SPÄTLESE \* SPÄTLESE \*

### Weitere Termine im Jahr 2024

Spätlese ist, wie schon der Name sagt, für Senioren gedacht. Wobei Sie uns in jedem Alter willkommen sind, auch wenn Sie nicht evangelisch sind. Wir freuen uns, Sie in die Laudatekirche (Martin-Luther-Platz 1) einzuladen. Beginn ist i.d.R. um 14.30 Uhr mit Kaffee, Tee, Kuchen im Gemeindesaal der Laudatekirche. Hier können Sie mit netten Leuten ins Gespräch kommen.

#### **Mittwoch, 24. Juli**

Besuch des Familienzentrums, anschl. Kaffeetrinken

#### **Mittwoch, 25. September**

Yellowstone Nationalpark: Ein Film von Joachim Krause

#### **Mittwoch, 23. Oktober**

Die letzten Kriegstage in unserer Heimat: Vortrag Rudi Naisar

#### **Mittwoch, 27. November**

Ein Nachmittag mit ..... (geplant war Katarina Freisleder)

#### **Mittwoch, 18. Dezember** Adventsfeier

## AA Die Anonymen Alkoholiker

Die Anonymen Alkoholiker sind Männer und Frauen, die entdeckt und sich eingestanden haben, dass der Alkohol ein Problem für sie geworden ist. Jeder, der den Wunsch hat, mit dem Trinken aufzuhören, ist den AA willkommen. Da alle Mitglieder selbst Alkoholiker sind, haben sie ein besonderes Verständnis für einander, sie treffen sich regelmäßig zum Austausch ihrer Erfahrungen. Es entsteht ein Gemeinschaftsgefühl. Der Zwang zum Trinken kann in kleinen Schritten durchbrochen werden. Die Gedanken und Gefühle rücken zurecht und können wieder ein zufriedenes Leben ermöglichen.

Jeden Sonntag von 18.30-20.00 Uhr finden die Meetings im Untergeschoß in Laudate statt. An jedem 2. Sonntag sind Angehörige und Interessierte beim Offenen Meeting willkommen.



## Das Garching Repair Café



Zum 30. Mal hat unlängst das Garching Repair Café seine Pforten geöffnet. Es hat sich als Institution, die für Nachhaltigkeit steht, auch nachhaltig etabliert. 2016 vom Verein „Lebendige Ortsmitte Garching“ initiiert, ist seit 2017 die **Laudatekirche** Gastgeber für das Repair Café. Unser Verein, der inzwischen „Lebendiges Garching“ heißt, trägt und organisiert die regelmäßigen „Cafés“ zusammen

mit der Volkshochschule. Jeweils an einem Samstagnachmittag kann man kaputte Gegenstände, defekte Geräte und generell alles, was nicht mehr funktioniert, in den Gemeindesaal bringen, wo ehrenamtliche Reparateure sich der Sache annehmen. Gemeinsam mit den Einlieferern versuchen sie, die Fehler zu finden und möglichst auch zu beheben oder zumindest eine Lösungsmöglichkeit aufzuzeigen. Es geht um Reparatur und Wiederherstellung: Was sich noch verwenden lässt, soll nicht weggeschmissen werden.

Übrigens kommt auch die EU mit dem kürzlich verabschiedeten „Recht auf Reparatur“ diesem Gedanken entgegen. Regelmäßig ärgern uns jetzt Geräte, die so eingehaust sind, dass man an die Schadstellen einfach nicht rankommt. Und dabei sind unsere Reparateure echt geduldige Tüftler und Alleskönner. Mit dem neuen EU-Recht sollen die Hersteller von vornherein verpflichtet werden, ihre Produkte auf längere „Lebenszeiten“, inkl. Reparaturmöglichkeiten, anzulegen.

Das Repair Café heißt nicht Werkstatt, sondern Café, weil es ein sozialer Treffpunkt ist. Auch dafür bietet uns die freundliche Laudatekirche den richtigen Rahmen. Wir kochen Fair-Trade-Kaffee und backen Kuchen, damit unsere Besuchenden es sich in den Wartezeiten gemütlich machen und miteinander ins Gespräch kommen können. Kommen Sie doch auch mal vorbei! Wir sind ab Herbst wieder etwa im Zwei-Monats-Rhythmus vor Ort: Die Daten werden auf der Website [lebendiges-garching.de](http://lebendiges-garching.de) veröffentlicht.

*Ulrike Haerendel*  
Stellv. Vorsitzende „Lebendiges Garching e.V.“

## Wer möchte konfirmiert werden?

Am Sonntag, den 12. Januar 2025 startet der nächste Konfirmand:innenkurs.

Erstmalig tun wir uns dazu von Garching aus mit den Kirchengemeinden Ober- und Unterschleißheim-Haimhausen zusammen. Regionale Kursteile, in denen sich alle (ca. sechzig) Teilnehmer:innen aus den drei Gemeinden mit Jugendleiter:innen treffen, und lokale Termine der Ortsgruppen (in Garching ca. 15 Personen) wechseln sich ab: Der - etwa monatliche - Kurstermin der Oberschleißheimer:innen wird voraussichtlich freitags, der in Unterschleißheim samstags und der in Garching sonntags sein.



Grafik: Pfeffer

Höhepunkt wird eine fünftägige Freizeit aller Konfirmand:innen der Region am Ende der Sommerferien. Die Konfirmationen selbst finden am 11. und 12. Oktober 2025 statt - in Laudate für die Garchingerinnen und Garchinger, für die Schleißheimer:innen in ihren Kirchen.

Die Anmeldungen für den Kurs 2025 beginnt im Herbst 2024 über das Garchinger Pfarrbüro. Viele potentielle Konfirmand:innen erhalten von uns im Herbst einen ersten Infobrief nach den uns vorliegenden Daten; unabhängig davon ist die Vormerkung, Anmeldung und die Klärung aller offenen Fragen immer gern über unser Büro möglich.

Auch wer (noch) nicht getauft ist, kann teilnehmen und die Taufe vor oder bei der Konfirmation nachholen.

*Wir freuen uns auf den Kurs!  
Die Pfarrerinnen aus Garching und der Region  
mit allen Jugendleiter:innen*

## Die Evangelische Hochschulgemeinde an der TUM

Die Angebote der Evangelischen Hochschulgemeinde an der TUM richten sich vor allem an Studierende und Mitarbeitende der Technischen Universität München.

Bei Veranstaltungen ganz unterschiedlicher Formate treffen wir uns in unseren Räumen in München oder am Campus Garching, um uns über Glaubens- und Lebensthemen auszutauschen, Spiritualität zu teilen, voneinander und miteinander zu lernen und um echte Gemeinschaft zu erleben.



Manchmal sind wir gemeinsam unterwegs – für einen Tag oder ein Wochenende – um in der Natur oder an neuen Orten Gemeinschaft zu leben und nach Gottes Spuren in unserem Leben und in der Welt zu suchen.

Ein weiterer wichtiger Grundpfeiler unserer Arbeit ist unser Beratungs- und Seelsorgeangebot, welches allen Studierenden und Mitarbeitenden der TUM, unabhängig ihrer Religionszugehörigkeit, kostenlos zur Verfügung steht. Wir beraten und begleiten professionell und in vertraulichem Rahmen. Alle unsere Angebote sind in deutscher und englischer Sprache zugänglich.

Jede:r ist bei uns willkommen, wie er:sie ist!

Aktuelle Informationen: [www.ehg-tum.de](http://www.ehg-tum.de)

IG: ehg\_tum | FB: EHG-TUM

Kontakt: Pfarrerin Ella Albers

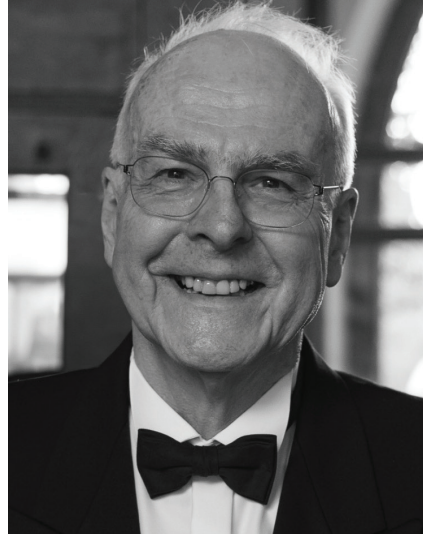
Ella.Albers@elkb.de | 089 189659270



## Alexander Bautzmann verstorben

Am 28. April 2024 ist Alexander Bautzmann nach schwerer Krankheit und doch überraschend im Alter von 77 Jahren gestorben. Beim Trauergottesdienst zu seinem Abschied war die Laudatekirche bis auf den letzten Platz besetzt; Weggeführten aus seinem erfüllten, erfolgreichen Berufsleben und dem großen Bekannten- und Freundeskreis sowie aus beiden Kirchengemeinden erinnerten sich dankbar an seine verlässliche Unterstützung, seinen sachkundigen Rat, sein unermüdliches Engagement und seine großzügige und immer respektvolle Gesellschaft.

Wir verdanken ihm viel und vermissen ihn sehr; ob in den Gottesdiensten oder im Kirchenvorstand, in der Gemeindebriefredaktion, im Vorstand des Zweckverbandes evangelischer Kindertagesstätten in München oder im Chor, ob in den regelmäßigen Mails ans Pfarramt oder mit Zeitungsausschnitten, die er - immer mit persönlichen Kommentaren versehen - in den Briefkasten des Pfarrhauses gesteckt hatte: überall fehlt er uns; er hat sich auf vielerlei Weise bei uns selbst „ein Denkmal gesetzt“.



Alexander Bautzmann (+ 2024)

Die Finanzierung der Teilzeitstelle als Jugendbeauftragte für Ines Hütter ging in den letzten Jahren zu einem erheblichen Anteil auf seine Spende zurück. Wir werden ihm bei uns zum Andenken seinen eigenen kleinen „Alexanderplatz“ einräumen und ihn in Ehren halten.

Unser Dank und unsere Anteilnahme gilt seiner Frau Waldtraud und seinen Kindern Frank und Kerstin mit deren Familien.

*Für das ganze Team  
und den Kirchenvorstand  
der Laudatekirche:  
Pfarrerin Kathrin Frowein*

Auf folgende Angebote unserer Schwestergemeinde, der katholischen Pfarrgemeinde St. Severin, möchten wir hinweisen:



**PROGRAMM  
KINDER & FAMILIEN**

**Juni 2024**  
So. 23.06. **Pfarrfest mit Kinderbelustigung**

**Juli 2024**  
Fr. 19.07. Zelten im Pfarrgarten  
So. 21.07. Kindergottesdienst

**September 2024**  
Sa. 21.09. **Feldandacht** mit dem Rad nach Dietersheim  
So. 29.09. Kindergottesdienst

**Oktober 2024**  
So. 06.10. Erntedank FamilienGoDi  
So. 20.10. Kindergottesdienst  
25.-27.10. Familienwochenende in Steinerskirchen

**Nov + Dez 2024**  
So. 17.11. Kindergottesdienst  
Sa. 14.12. Adventbasteln

**IN DER PFARREI ST. SEVERIN**  
AKTUELLE INFOS IMMER UNTER:  
[WWW.SEVERINKIRCHE.DE](http://WWW.SEVERINKIRCHE.DE)

VERANSTALTER: PFARREI ST. SEVERIN, POSTSTR. 8, GARCHING



## Kinder- und Familienprogramm

Kinder-Wortgottesdienste für Kinder bis zum Schulanfang (und darüber hinaus) finden monatlich parallel zum Pfarrgottesdienst im Pfarrsaal statt. An diesen Sonntagen ist i.d.R. auch das Sonntagscafe im Clubraum des Pfarrzentrums St. Severin geöffnet.

## Firmung am Samstag 28. September

Zur Vorbereitung auf die Firmung in der Pfarrkirche St. Severin sind heuer 69 Jugendliche angemeldet.

## Tiersegnungen am Kirchplatz

Gemeindereferentin Marlene Goldbrunner veranstaltet regelmäßig Tiersegnungen am Kirchplatz von St. Severin. Nächster Termin ist Freitag 4. Oktober (Hl. Franziskus).

## ALPHA - Glaubenskurs ab 9. Oktober 2024

Seit fast 20 Jahren finden sog. Alphakurse statt. Das sind „niederschwellige“ Glaubenskurse, die sich gerade auch an Menschen richten, die bisher in ihrem Leben noch nicht so viel Kontakt mit dem christlichen Glauben hatten oder daran zweifeln.

Es werden die wichtigsten Themen des christlichen Glaubens, unabhängig von Konfession oder Glaubensrichtung, nach einem guten und schön gestalteten Abendessen in Vorträgen angeschnitten. Anschließend tauscht man sich über das Gehörte aus.



**ALPHA KURS  
EINLADUNG**

JEDER ALPHA-ABEND BEINHALTET DREI ELEMENTE

GEMEINSAMES ESSEN	KURZVORTRAG ZU CHRIST. THEMEN	AUSTAUSCH, FRAGEN
		

**MITTWOCHS VON 19 BIS 21 UHR**  
KOSTENLOS UND OHNE ANMELDUNG - EINFACH VORBEISCHAUEN AM:  
**09. OKT, 16. OKT, 23. OKT, 06. NOV, 13. NOV**  
ST. SEVERIN - CLUBRAUM - POSTSTR. 8, GARCHING

FÜR ALLE INTERESSIERTE UND SUCHEnde  
Veranstalter: Pfarrei St. Sevezin, Poststr. 8, Garching



### **Pfarrfest in Hochbrück**

Bei der Kirche St. Franziska Romana Hochbrück ist am 8. September nach dem Gottesdienst ein eigenes Pfarrfest.

### **Kinoabende**

Kino mit freiem Eintritt und anschl. Austausch im Pfarrsaal von St. Severin. Im Jahr 2024 war bereits mehrmals ein Kinoabend. Weitere geplanten Termine: Montag 18. Nov. und Montag 16. Dez. 2024



### **Pfarrwallfahrt St. Severin nach Altötting**

Am Dienstag 8. Oktober. Anmeldung im Pfarrbüro.

### **Martinsumzug 11. November**



Nach dem großen Erfolg und den sehr vielen Teilnehmern beim letztjährigen Fest soll auch in diesem Jahr eine Martinsfeier beim Stadel an der Lindenallee und ein Umzug stattfinden.

### **Senioren von St. Severin und Laudate**

Nach dem gemeinsamen Sommerfest (im Juni) ist auch ein gemeinsamer Besinnungsnachmittag mit Vorträgen am 14. Nov. geplant.

### **Monatlicher Hinterbliebenentreff im Clubraum von St. Severin**

i.d.R. am 3. Donnerstag im Monat, jeweils 14.30 Uhr

### **Ökumenisches Gedenken am Volkstrauertag**

Sonntag 17. November beim Kriegerdenkmal



### **Veranstaltung „Personen im Widerstand“**

Für Freitag 8. November ist in St. Severin eine Veranstaltung zu Personen im nationalsozialistischem Widerstand geplant.

### **„After Work Prayer“ in St. Katharina**

Geplant für Mittwoch 27. November in der alten Garchinger Pfarrkirche St. Katharina.

### **Wahl zur neuen Kirchenverwaltung**

Auch in St. Severin wird gewählt: am 24. November eine neue Kirchenverwaltung (zuständig für die Finanzen).





Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl  
2024

Am 20. Oktober 2024 wird der Kirchenvorstand neu gewählt.

## Was ist der Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde. In ihrer sechsjährigen Amtsperiode gestalten die von den Gemeindegliedern in der Kirchenvorstandswahl Gewählten oder (zum kleineren Teil) Berufenen das Leben ihrer Gemeinde. Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für Aktivitäten, rechtliche und geistliche Fragen der Gemeinde. Ergänzt wird das je nach Gemeindegröße aus sechs bis 15 Mitgliedern bestehende Gremium durch Pfarrern und Pfarrer der Gemeinden.

## Was macht der



Der Kirchenvorstand hat die Aufgabe, strategische Fragen der Gemeindeentwicklung, wie das Profil der Kirchengemeinde, Schwerpunktsetzungen und Kooperationen, festzulegen. Auch durch Personalentscheidungen bei Stellenbesetzungen und bei der Anstellung von Mitarbeitenden werden Weichen der Gemeindeentwicklung gestellt.

Die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher entscheiden über die Rahmenbedingungen für Gottesdienste, fördern das Vertrautwerden mit dem christlichen Glauben, tragen Verantwortung für die Kontaktgestaltung zu allen Gemeindegliedern, entscheiden, wie die evangelische Lehre vor Ort mit Leben gefüllt wird, kümmern sich um die Gewinnung und Motivation ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, stärken die Einheit der Gemeinde und arbeiten bei Konflikten auf Lösungen hin.

Der Kirchenvorstand hat Verantwortung für die Gebäude der Kirchengemeinde, sowie für Kindertagesstätten und diakonische Einrichtungen, die im Besitz der Gemeinde sind. Die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher verwalten das Vermögen der Gemeinde: Sie beschließen den Haushaltsplan und die Jahresrechnung, sind für die Erhebung der Kirchgeldes zuständig, erlassen Satzungen (z.B. für Friedhöfe) und entscheiden über die Verwendung ortskirchlicher Kollekten.

## Wer ist im Kirchenvorstand?

Die Größe des Kirchenvorstandes hängt von der Größe der Kirchengemeinde ab. Bei Kirchengemeinden bis zu 1000 Gemeindegliedern werden fünf Kirchenvorsteher\*innen gewählt und eine\*r berufen, bei Kirchengemeinden bis zu 2000 Gemeindegliedern werden sechs gewählt und zwei berufen, bei Kirchengemeinden bis zu 5000 Gemeindegliedern werden acht gewählt und zwei berufen, bei Kirchengemeinden bis zu 10 000 Gemeindegliedern werden neun gewählt und drei berufen, bei Kirchengemeinden mit über 10 000 Gemeindegliedern werden zwölf gewählt und drei berufen. Ergänzt wird das je nach Gemeindegröße aus sechs bis 15 Mitgliedern bestehende Gremium durch Pfarrern und Pfarrer der jeweiligen Gemeinden.

Der Kirchenvorstand bestimmt für die Dauer seiner Amtszeit eine\*n Vorsitzende\*n. Ebenso bestimmt er innerhalb von drei Monaten in geheimer Wahl aus seiner Mitte eine Vertrauensfrau oder einen Vertrauensmann. Haupt- und ehrenamtlich engagierte Mitglieder der Kirchengemeinde leiten also gemeinsam und treffen Grundentscheidungen für die Entwicklung der Gemeinde.

## Wer kann wählen?

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens drei Monate der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab dem 14. Lebensjahr.

## Wahl zum Kirchenvorstand in Laudate

Am **Sonntag, den 20. Oktober** wird der Vorstand der evangelischen Kirchengemeinde für sechs Jahre neu gewählt. Sie haben die Wahl aus zwölf Personen, die bereit sind, sich mit Zeit, Energie und Hingabe für die Belange der Christinnen und Christen stark zu machen; sechs davon werden an jenem Sonntag (bzw. vorab per Briefwahl) gewählt, zwei weitere Personen werden danach noch dazu berufen.

Die Unterlagen zur Briefwahl gehen Ihnen als Mitglieder der evangelischen Kirche rechtzeitig unaufgefordert per Post zu.

### Unsere Kandidatinnen und Kandidaten: (in alphabetischer Reihenfolge)



#### **Rolf Boetzel**

In bewegten Zeiten möchte ich, Rolf Boetzel, mich im Rahmen meiner Möglichkeiten einbringen in die Arbeit des Kirchenvorstands unserer Laudate Gemeinde. Ich bin ein alter Hase und war schon zwei Amtsperioden im Team dabei.

#### **Emilia Dost (20)**

Operationstechnische Assistentin

Seit 2018 bin ich ehrenamtliche Jugendleiterin in der Evangelischen Jugend Garching (EJG). Mit dieser fahre ich auf Kinderfreizeiten, beispielsweise das Kinderzeltlager in Königsdorf. Außerdem übernehme ich seit 2022 zusammen mit meiner Schwester regelmäßig den Kirchdienst. Die Gemeinde war in den letzten Jahren ein großer Bestandteil meines Lebens. Deshalb möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Kommunikation zwischen unserer Jugend und der restlichen Gemeinde intensiviert wird und die Anliegen und Wünsche aller Gemeindemitglieder zu gleichen Teilen angehört und berücksichtigt werden.







### **Kathrin Flechtner (27)**

Teamassistentin BMW

Mein Herz schlägt für Gott, Mensch, Tier & Natur & natürlich für Laudate.

Seit Kindertagen bin ich Teil der Laudate Gemeinde, weil ich mich hier wohlfühle und der Glaube mir Halt & Kraft gibt. Ich möchte dabei mithelfen, dass Laudate auch in turbulenten Zeiten ein Wohlfühlort für alle bleibt.

### **Dr. Franz Gadelmeier**

Physiker, Mitglied des Kirchenvorstandes in den Jahren 2006 - 2015

Ich möchte im Kirchenvorstand dazu beitragen, dass die evangelische Kirche eine lebendige, in Herzen und Sinnen prägnante Kirche ist, die sich in den Wandel der Zeit einmischt, ihn mitgestaltet, und die Ökumene als Bereicherung erfährt.



### **Jutta Grzan**

54, verheiratet, eine Tochter



Vor mehreren Jahren wurde ich in den Kirchenvorstand berufen. Es ist mir wichtig in der heutigen Zeit ein Zeichen zu setzen, dass mir die Gemeinschaft in der Kirche nach wie vor sehr wichtig ist. Besonders in der Laudate Gemeinde fühle ich mich zuhause und möchte mich dort gerne weiter einbringen.



**Martina Hellmich**  
verheiratet, ein Sohn  
Betriebsleiterin

Ich kandidiere für den KV, um Menschen eine Anlaufstelle zu zeigen, damit sie Ihren Glauben finden und festigen können.

In diesen Zeiten halte ich es für eine wichtige und sinnvolle Aufgabe. Die Hoffnung und den christlichen Glauben durch gemeinsame Arbeit zu stärken.

**Christian Hütter (49)**

Verheiratet, eine Tochter (20) und ein Sohn (17)  
Office Manager MUC (Niederlassungsleiter)

Seit nun mehr 12 Jahren bin ich im Kirchenvorstand unserer Laudate Gemeinde. Seitdem waren meine Schwerpunkte immer die Jugendarbeit und der bauliche Erhalt unserer Kirche. Auch in Zukunft möchte ich mich weiterhin um die wichtigen Themen zum Erhalt unserer Gemeinde kümmern und bin aktiv an den Kooperationsgesprächen mit Ober- und Unterschleißheim, sowie dem runden Tisch dazu, beteiligt. Dabei ist es mir ein großes Anliegen, für unserer Laudate Gemeinde zu sprechen, um noch viele Jahre eine eigenständige, offene und lebendige Gemeinde zu bleiben.



**Irmgard Klee**  
68 Jahre, Rentnerin, 1 Tochter

Derzeit helfe ich bei Gottesdiensten und beim Kirchenkaffee mit. Da ich mich dort sehr wohlfühle, möchte ich mich mehr für die Laudatekirche einsetzen, um auch anderen dieses Gefühl zu vermitteln.

**Dr. Julia Neumann**

45 Jahre, 3 Kinder (19, 13 und 9 Jahre)  
Softwareentwicklerin



Gemeinde ist Familie im Glauben, und unsere Laudategemeinde ist meine Familie im Glauben. Nach 9 Jahren im Kirchenvorstand möchte ich mich weiter dafür einsetzen, dass unsere Kirche ein Ort bleibt, in dem wir alle als Christen leben und uns darin bestärken.

Weiter wünsche ich mir, dass wir offen sind für Menschen nah und fern, und unsere christliche Überzeugung immer und überall vertreten.

**Stephan Schmitz**

48 Jahre [zum Zeitpunkt der Wahl]  
verheiratet, zwei Kinder im  
Grundschulalter, Mathematiker

Ich wurde vor sechs Jahren in den Kirchenvorstand berufen, und bin dort stellvertretende Vertrauensperson und im Personal- und Finanzausschuss tätig.

In Laudate engagiere ich mich außerdem musikalisch als Chorleiter (zusammen mit meiner Frau) und hin und wieder als Organist. Anfang 2024 habe ich auch die Ausbildung zum Lektor abgeschlossen und feiere seitdem gelegentlich Gottesdienste als Liturg mit Ihnen.

In der Laudate-Gemeinde bin ich vor vielen Jahren „hängengeblieben“, weil mich die Lebendigkeit und die freundliche Atmosphäre hier angesprochen haben. Diese zu erhalten ist mein Ziel für die Zukunft und der Grund, warum ich (wieder) für den Kirchenvorstand kandidiere.



**Niklas Weber (22)**

Student Agribusiness

Servus, mein Name ist Niklas. Seit 2016 engagiere ich mich ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend Garching (EJG). Seit mehr als sechs Jahren fahre ich nun mit Kindern und anderen ehrenamtlichen Jugendleitern auf die Osterfreizeit.



Mein großes Herzensprojekt war unsere Teilnahme am jährlichen Festumzug in Garching, bei welchem wir unsere Jugendarbeit, aber auch die gesamte Gemeinde und unsere wertvollen Tätigkeiten präsentieren können. Die Garchinger Gemeinde liegt mir sehr am Herzen, weshalb ich den Kirchenvorstand in den turbulenten Zeiten unterstützen möchte. Außerdem möchte ich die Kommunikation zwischen unserer Jugend und der restlichen Gemeinde verbessern.

**Dr. Hilde Weidendorfer**

55, verheiratet, 4 Töchter  
Chemikerin, Hausfrau

Angefangen hat meine Mitarbeit in der Laudate-Gemeinde 2006 mit Kindergottesdienst und Kinderbibelwoche. Die Inhalte unseres Glaubens den Kindern auf ihrem Weg mitzugeben ist mir sehr wichtig.



Im Dezember 2022 bin ich in den Kirchenvorstand nachberufen worden und arbeite seit Februar 2024 mit vier Stunden im Sekretariat.

Unsere Kirchengemeinde heute in all ihrer Vielfalt - jung, mittel, alt, laut, leise, traurig, fröhlich,... - zusammenzuhalten und in Garching zu erhalten, dafür setze ich mich ein. Wir brauchen unsere Laudate-Kirche in Garching!



## Pfarrerin Katarina Freisleder wechselt die Stelle zum 1. Oktober 2024

Liebe Gemeinde,  
nach zwölf Jahren an der  
Evangelischen Hochschul-  
gemeinde an der Technischen  
Universität München (EHG  
TUM) wechsele ich zum 1.10.2024  
mein Einsatzgebiet: Ich werde  
Militärdekanin in München.

Ich blicke dankbar auf meine  
Zeit als (Hochschul-)Pfarrerin  
in Garching und München  
zurück. Besonders gern denke  
ich dabei an meine Arbeit mit  
den Studierenden, an die guten  
Kontakte zur TUM insgesamt,  
an die Gemeindeabende und  
zahlreichen Veranstaltungen  
in der EHG, die Gottesdienste  
in der Laudatekirche und die  
wertschätzende ökumenische  
Zusammenarbeit mit St. Severin  
und der KHG TUM sowie der  
Stadtbibliothek und der Stadt  
Garching, beispielsweise bei den  
„Garchinger Gesprächen“.



Katarina Freisleder

Auch persönlich habe ich in Garching Wurzeln geschlagen: Ich habe hier Freundschaften geschlossen, alle drei Kinder wurden in der Laudatekirche konfirmiert.

Gleichzeitig freue ich mich auf die neue berufliche Aufgabe. In der Hochschulgemeinde werde ich bereits zum Ende des Sommersemesters verabschiedet, denn auch für viele Studierende wird im Herbst etwas Neues beginnen. **In der Laudatekirche halte ich am 22. September um 10 Uhr nochmal Gottesdienst. Ich würde mich sehr freuen, Sie dort zu treffen.**

*Ihre Katarina Freisleder*



*Liebe Katarina,*

mit größtem Respekt und vielen guten Wünschen, aber auch mit Bedauern in Blick auf Laudate verabschieden wir dich für deine neue Aufgabe. Dankbar erinnern wir uns an unzählige Gottesdienste mit dir, deine Predigten, dein Gesang, deine liturgische Kompetenz und seelsorgerlich herzliche Zugewandtheit. Du hast die Verbindung zum Campus lebendig gehalten, dein Wissen und Können bis hinein in die Spätlese und unser Team getragen, es war so eine kostbare Zeit und Zusammenarbeit mit dir! Gott behüte dich und die Deinen hinein in die Zukunft; bleib uns verbunden und besuch uns mindestens jährlich am Straßenfest, ja?

*Für den Kirchenvorstand,  
das Team und die ganze Gemeinde grüßt dich,  
liebe Amtsschwester, deine Kathrin Frowein*

Den **Gottesdienst am 22. September um 10 Uhr** feiert Katarina Freisleder nochmal in Laudate mit uns; anschließend ist bei einem Umtrunk Gelegenheit zum persönlichen Abschied. Zur offiziellen Verabschiedung lädt die Hochschulgemeinde am 11. Juli 2024 um 19 Uhr in die Nymphenburger Straße 50 in München.



„Garchinger Gespräche im Juni 2024“

(v.l.) Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann, Nicola Gerhardt,  
Prof. Dr. Ursula Münch, Katarina Freisleder, Prof. Leo van Hemmen

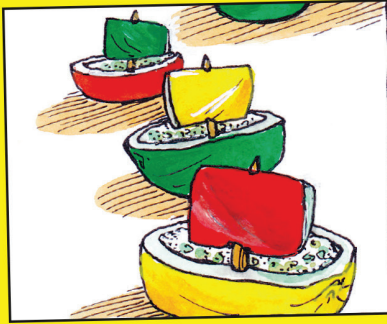


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Benjamins bunte Boote

Halbiere drei frische, rote, gelbe und grüne Paprikas und entferne die Kerne. Verrühre Kräuterfrischkäse und Quark mit etwas Milch, Salz und Pfeffer und fülle die Paprikahälften damit. Stecke viereckige Paprikastücke als Segel mit einem Zahnstocher in die Boote.



**Bibelrätsel: Josephs Brüder sind verärgert über den neuen Mantel. Wer hat ihn Joseph geschenkt?**



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: sein Vater Jakob



## Selbst gemachte Farben

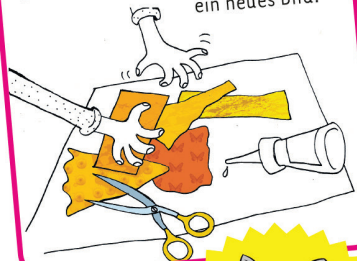
Du kannst auch selbst Farben herstellen: Rote Bete oder Kirschsäfte färben rot. Walnusschalen färben braun. Aus Heidelbeeren oder Holunderbeeren lässt sich blaue Farbe herstellen.

Was ist grün und rennt weg?  
Ein Fluchtsalat!

Was ist braun, klebrig und läuft in der Wüste umher?  
Ein Karamel.

## Gelbes Schnipselbild

Reiße oder schneide gelbe Schnipsel aus Zeitschriften und klebe daraus ein neues Bild.



## Unser evangelischer Kindergarten FLOHKISTE



*Auf ins nächste Abenteuer!*

### **Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die Kindertagesstätte Flohkiste in München - Garching**

- Das Team unterstützt dich bei der Einarbeitung
- Du kannst deine persönlichen Stärken einbringen
- Teamsuperversion
- Inhouseschulungen
- Betriebsrente und Zuschuss zum Deutschlandticket
- 30 Tage Urlaub + Regenerationstage +  
24., 31. Dez. und Buß- u. Betttag frei

*Bewerbung per Mail an:*

personal-ekim@elkb.de

(Bei Fragen: 089 53 90 63 944)



## BEI UNS NICHT !

Sexualisierte Gewalt – sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen, sexuelle Belästigung und Grenzüberschreitungen kommen vor – leider auch in der Kirche.

### **Christlicher Glaube und sexualisierte Gewalt sind unvereinbar**

Mit dem christlichen Glauben ist das unvereinbar. Es widerspricht all dem, wofür wir als Kirche stehen. Nach christlichem Verständnis besitzt jeder Mensch die gleiche Würde, egal welches Geschlecht, welches Alter, welche Hautfarbe oder welche körperliche oder psychische Verfassung er hat. Menschen im Glauben und Leben zu stärken, Gemeinschaft und Vertrauen zu ermöglichen, das ist unser Ziel. Sexuelle Belästigung, Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt sind dagegen entwürdigend. Sie sind Ausdruck von Selbstüberhöhung und Machtmissbrauch – sie verursachen Angst, Leid und Zerstörung.

### **Wir verurteilen sexualisierte Gewalt aufs Schärfste**

Es beschämt uns, dass Menschen, die Gemeinschaft, Trost oder Orientierung bei uns gesucht haben, stattdessen ausgenutzt und erniedrigt wurden und sexualisierte Gewalt erfahren haben. Betroffene kämpfen mit den Folgen häufig ein Leben lang. Betroffene im kirchlichen Kontext haben durch ihre Erfahrung oft auch den Zugang zum Glauben als Kraftquelle verloren. Deshalb verurteilen wir sexualisierte Gewalt aufs Schärfste.

### **Kirche und Diakonie sollen sichere Orte sein**

Kirche und Diakonie sollen sichere Orte sein. Schutz vor sexualisierter Gewalt geht uns alle an.

## AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Denn jeder Mensch hat ein Recht auf ein Leben in Würde und Achtung der körperlichen und geistlichen Selbstbestimmung. Dafür stehen wir als Kirche und Kirchengemeinde und dafür setzen wir uns aktiv ein.

### **Prävention und Schutzkonzept**

Für uns ist es sehr wichtig, dass diese Haltung in unserem täglichen Handeln deutlich zum Ausdruck kommt. Aus diesem Grund arbeiten wir als Kirchengemeinde an einem Schutzkonzept mit klaren Leitlinien und präventive Maßnahmen.

So gehört es für uns dazu, dass sich alle unsere Mitarbeitenden an einen Verhaltenskodex halten, sich zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt schulen und wissen, wie sie bei einem Verdacht von sexualisierter Gewalt handeln sollen.

### **Was ist eigentlich sexualisierte Gewalt?**

Sexualisierte Gewalt im Sinne des Präventionsgesetzes der ELKB sind alle Handlungen, die Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung darstellen.

Dabei nutzt ein\*e Täter\*in entweder seine\*ihre Machtposition, um seine\*ihre sexuellen Bedürfnisse zu befriedigen oder ein\*e Täter\*in erhöht seine\*ihre Macht durch die Ausübung sexualisierter Gewalt.

Sexualisierte Gewalt beginnt nicht erst bei konkreten sexuellen Handlungen wie Berührungen. Auch bei immer wiederkehrenden anzüglichen Gesten oder Sprüchen wird schon von sexualisierter Gewalt gesprochen.

## Ansprechperson in Laudate ist Pfarrerin Kathrin Frowein



### **Ansprechstelle der Evangelischen Kirche in Bayern für Betroffene**

Wem durch einen kirchlichen Mitarbeitenden sexualisierte Gewalt zugefügt wurde, kann sich an die „Ansprechstelle für Betroffene“ wenden. Die Beraterinnen begleiten in einem absolut vertraulichen Rahmen. Sie überlegen gemeinsam mit den Betroffenen, welche Hilfe und Unterstützung diese brauchen, und welche Schritte sie als nächstes gehen möchten. Ohne Einwilligung der Betroffenen werden keine Informationen an Dritte weitergegeben. Wir haben zwei Telefonsprechstunden in der Woche für Sie eingerichtet, an denen wir persönlich für Sie da sind: Montag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und Dienstag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr: Tel.: 089 / 5595 – 335

Darüber hinaus sind wir über unsere E-Mailadresse [ansprechstellesg@elkb.de](mailto:ansprechstellesg@elkb.de) jederzeit für Sie erreichbar. Wir antworten wochentags in der Regel innerhalb von 48 Stunden.



# SOMMERKIRCHE

	<p><b>Laudatekirche Garching 9.30 Uhr</b></p> 	<p><b>Trinitatiskirche Oberschleißheim 11 Uhr</b></p> 
<p>9. Sonntag nach Trinitatis 28.07.2024</p>	<p>Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee mit PfarrerIn Buck Orgel: Frau Kaupert</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Buck Orgel: Frau Kaupert</p>
<p>10. Sonntag nach Trinitatis 04.08.2024</p>	<p>Gottesdienst mit Abendmahl mit PfarrerIn Pfeiffer Orgel: Frau Kaupert</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Pfeiffer Orgel: Frau Kaupert</p>
<p>11. Sonntag nach Trinitatis 11.08.2024</p>	<p>Gottesdienst mit Prädikant Orgel: Frau Kuhn</p>	<p>Gottesdienst mit Prädikant Orgel: Frau Kuhn</p>
<p>12. Sonntag nach Trinitatis 18.08.2024</p>	<p>Gottesdienst mit Abendmahl (alk.frei) mit PfarrerIn Buck Orgel: Frau Kuhn</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Buck Orgel: Frau Kuhn</p>
<p>13. Sonntag nach Trinitatis 25.08.2024</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Frowein Orgel: Herr Pfeiffer</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Frowein Orgel: Herr Pfeiffer</p>
<p>14. Sonntag nach Trinitatis 01.09.2024</p>	<p>Gottesdienst mit Abendmahl mit PfarrerIn Frowein Orgel: Herr Pfeiffer</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Frowein Orgel: Herr Pfeiffer</p>
<p>15. Sonntag nach Trinitatis 08.09.2024</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Frowein Orgel: Frau Kaupert</p>	<p>Gottesdienst mit PfarrerIn Frowein Orgel: Frau Kaupert</p>

# 0800 – 50 40 60 2

## EINE KIRCHE – EINE NUMMER

„Wo bekomme ich einen Patenschein?“ – „War Luther eigentlich Linkshänder?“ – „Wo kann ich wieder in die Kirche eintreten?“ – „Mein zukünftiger Mann ist katholisch und geschieden – können wir trotzdem evangelisch heiraten?“ – „Warum kassiert die Kirche jetzt auch noch bei Kapitalerträgen?“ – „Wie ist die kirchliche Position zu Flüchtlingen?“ Solche und viele weitere Fragen bilden das Spektrum ab, das an das bundesweite Service-Telefon der evangelischen Kirche herangetragen wird. Das neunköpfige Team mit Projektleiter Christian Weisker ist in Hannover seit Juni 2014 unter der kostenlosen Rufnummer 0800 – 50 40 60 2 sowie unter der Mailadresse [info@ekd.de](mailto:info@ekd.de) erreichbar. Und das von Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr – außer an bundesweiten Feiertagen.

Landeskirchliche oder auch regionale Infotelefonangebote sind eingebunden. So erreichen Anrufer aus München zu den dortigen Servicezeiten unter der kostenlosen Nummer 0800-5040602 die Kollegen im Dekanat vor Ort, Anrufer aus der Evangelischen Kirche von Westfalen zu deren Servicezeiten den Kollegen in Bielefeld oder Münster, der ortsunabhängig komplett in die webbasierte Telefontechnik eingebunden ist.

Eine enge Zusammenarbeit besteht auch mit dem Wiedereintrittstelefon in Stuttgart, wohin Anfrager verwiesen werden. Die Telefontechnik macht vieles

möglich. So können alle eingehenden Anrufe umfassend ausgewertet werden: nach Frageinhalt, Geschlecht und ungefährem Alter der Anrufer sowie nach regionaler Herkunft. Dazu wurden alle 5300 Vorwahlbereiche Deutschlands den 20 Gliedkirchen zugeordnet, was auch eine genaue landeskirchliche Auswertung ermöglicht sowie die Weiterleitung („Routing“) von Anrufen nach regionalen Wünschen. Bei allem ist die Wahrung der strengen Datenschutzvorschriften der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) selbstverständlich.

Mit diesem gesamtkirchlichen Angebot, das bewusst nicht unter dem Label „EKD“, sondern unter der Marke „evangelische Kirche“ nach außen wirkt, bieten wir eine verlässliche Erreichbarkeit (bislang) per Telefon und E-Mail, die in der Regel so in Gemeinden und Kirchen vor Ort nicht zu leisten ist. Die meisten Anfragen können direkt beantwortet oder zielgerichtet weitergeleitet werden, so Weisker.



Wir sind für Sie da

## Evangelische Kirchengemeinde Garching

Martin-Luther-Platz 1, 85748 Garching

Telefon: 320 43 74, Telefax: 326 19 25

Homepage: [www.laudatekirche.de](http://www.laudatekirche.de)

Spendenkonto: Kreissparkasse München/Starnberg

BLZ 702 501 50 Nr. 090 249 376

IBAN: DE30 7025 0150 0090 2493 76

Swift-BIC: BYLADEM1KMS



**Büro:** Sabine Brand-Lehmann; Dr. Hilde Weidendorfer

Öffnungszeiten: Mo und Di 9 – 11 Uhr, Do 14 – 16 Uhr

E-Mail: [pfarramt.laudatekirche@elkb.de](mailto:pfarramt.laudatekirche@elkb.de)

### Geschäftsführung:

Pfarrerin Kathrin Frowein, Tel, 320 43 74 oder 0151/41 44 56 57

E-Mail: [kathrin.frowein@elkb.de](mailto:kathrin.frowein@elkb.de)

### Jugend:

Pfarrerin Theresa Wilcsek (ab Oktober: Theresa Schmidt)

Tel: 0171/30 26 497 E-Mail: [theresa.wilcsek@elkb.de](mailto:theresa.wilcsek@elkb.de)

### Hochschulseelsorge: N.N.

**Kirchenmusik:** Dr. Martin Arneth, Tel. 218 02 821

Chor: Dr. Stephan Schmitz, Carmen Pilat, Tel. 320 43 74

### Evangelische Kindertagesstätte „Flohkiste“

E-Mail: [kita.flohkiste-garching@elkb.de](mailto:kita.flohkiste-garching@elkb.de)

Röntgenstr. 1, Tel. 320 16 06 Leitung: Rebecca Karatas

Anmeldung und Sprechstunde nach Vereinbarung

Homepage: [www.flohkiste-garching.de](http://www.flohkiste-garching.de)

### Vertrauensleute des Kirchenvorstands (erreichbar über das Pfarrbüro)

Frau Helga Listl-Krause und Herr Stephan Schmitz

**Im Trauerfall:** Pfarrerin Frowein Tel: 0151/41 44 56 57

Bei Nichterreichbarkeit entnehmen Sie bitte die Vertretungsregelung dem

Anrufbeantworter der Laudatekirche, Tel: 089 3204374





Kerstin Bautzmann